

Landeshauptstadt



An die Ratsversammlung (zur Kenntnis)

|                    |              |
|--------------------|--------------|
|                    | Antwort      |
| Nr.                | 0456/2019 F1 |
| Anzahl der Anlagen | 0            |
| Zu TOP             | 3.5.2.       |

## **Antwort der Verwaltung auf die Anfrage von Ratsherrn Tobias Braune zu Behördenneubauten 2019 in der Ratssitzung am 28.02.2019, TOP 3.5.2.**

Die Landeshauptstadt Hannover hat am Weidendamm und am Schützenplatz zwei neue Gebäude bauen lassen. Die Verwaltung legt großen Wert auf Elektrofahrzeuge. Vor diesem Hintergrund frage ich die Verwaltung:

Wie viele Ladepunkte für Elektromobile gibt es an den beiden Standorten?

Mit wie vielen Elektro Einsatzfahrzeugen plant die Feuerwehr am Weidendamm?

Wie viele Ladepunkte plant die Landeshauptstadt Hannover für 2019 an weiteren städtischen Gebäude und welchen?

Mit besten Grüßen

Tobias Braune

### **Text der Antwort**

Die Landeshauptstadt Hannover hat am Weidendamm und am Schützenplatz zwei neue Gebäude bauen lassen. Die Verwaltung legt großen Wert auf Elektrofahrzeuge. Vor diesem Hintergrund frage ich die Verwaltung:

#### **Frage 1: Wie viele Ladepunkte für Elektromobile gibt es an beiden Standorten?**

Am neuen Standort der Feuer- und Rettungswache 1 am Weidendamm sind nach Fertigstellung des Gesamtgebäudes zunächst zwei Ladepunkte für Elektrofahrzeuge fest vorgesehen.

Vor dem Hintergrund anstehender Fahrzeugbeschaffungen und in Abhängigkeit verfügbarer e-Produkte am Markt befinden sich bis zu vier weitere Ladepunkte für Dienstfahrzeuge an diesem Standort in Vorplanung.

Am Schützenplatz stehen in der Tiefgarage 20 Ladepunkte für Dienstfahrzeuge der LHH zur Verfügung.

Im bewirtschafteten Außenbereich vor der Tiefgarage Am Schützenplatz stellt hanova

zwei Ladepunkte zur kostenpflichtigen öffentlichen Nutzung zur Verfügung.

Frage 2: Mit wie vielen Elektroeinsatzfahrzeugen plant die Feuerwehr am Weidendamm?

Der Fachbereich Feuerwehr sieht zunächst zwei elektrisch angetriebene Dienstfahrzeuge für diesen Standort fest vor (ein sogenannter Inspektionswagen und ein sogenannter Kommandowagen).

Mittelfristig ist die Aufstockung um bis zu vier zusätzliche Elektrofahrzeuge vorgesehen. Die Nutzung von Elektrofahrzeugen im Einsatzbetrieb muss jedoch zunächst noch umfangreichen Tests unterzogen werden. Auch ist die Verfügbarkeit entsprechend einsatztauglicher Fahrzeuge am Markt zurzeit noch begrenzt.

Frage 3: Wie viele Ladepunkte plant die Landeshauptstadt Hannover für 2019 an weiteren städtischen Gebäude und welchen?

Die Landeshauptstadt Hannover hat in Zusammenarbeit mit zwölf lokalen Partnern im Rahmen des Bundes-Sonderprogramms „Saubere Luft“ Fördermittel vom BMWi in Höhe von rund 10 Mio. Euro für die Erstellung von Ladeinfrastruktur auf kommunalen und gewerblichen Flächen eingeworben (Förderbescheid 21.12.2018).

Davon stehen im Förderprojekt „H-stromert“ rund 6,1 Mio. Euro für die Einrichtung von Ladeinfrastruktur auf städtischen Flächen bis 2020 zur Verfügung. Die Verwaltung hat aktuell mit Informationsdrucksache 0282/2019 in den Gremien dazu berichtet.

Derzeit wird eine Vielzahl von Standorten für die Umsetzung geprüft. Schwerpunkte der Umsetzungen werden Verwaltungsstandorte mit größeren Fuhrparks sein wie z.B. Bau- und Werkhöfe des Tiefbaus und der Grünflächen. Seitens des Fachbereichs Feuerwehr sind noch an folgenden Liegenschaften weitere Ladepunkte (LP) geplant:

Feuer- und Rettungswache 2, Auf der Klappenburg (Hannover-Stöcken): 2 LP  
Feuer- und Rettungswache 3, Lange-Feld-Straße (Hannover-Bemerode): 2 LP  
Feuer- und Rettungswache 4, Nenndorfer Chaussee (Hannover-Bornum): 3 LP  
Feuer- und Rettungswache 5, Karl-Wiechert-Allee (Hannover-Buchholz): 3 LP

Zusätzlich werden Planungen auf Parkplätzen u.a. an Schwimmbädern, Sporthallen, Freizeitheimen, Friedhöfen zur Einrichtung von Ladepunkten vorbereitet.

18.60  
Hannover / 04.03.2019